

»Ja« zu Tempo 30 heißt nicht »Nein« zu Tempo 50!

Tempo 30 ist eine einfache Möglichkeit für

- ➔ mehr Verkehrssicherheit
- ➔ weniger Lärm und Luftbelastung
- ➔ mehr Lebensqualität

Tempo 30 soll künftig in Ortschaften die reguläre Höchstgeschwindigkeit werden.

Kommunen können aber eigenständig andere Geschwindigkeitsgrenzen anordnen, um zum Beispiel ein Vorrang-Straßennetz zu kennzeichnen.

Ampelphasen und Kreuzungen müssen den neuen Gegebenheiten natürlich angepasst werden.

Dafür setzen sich mehr als 60 Organisationen in einer Europäischen Bürgerinitiative (EBI) ein.

Bei einer Million Unterschriften aus mindestens sieben EU-Mitgliedsländern ist die europäische Kommission verpflichtet, das Thema aufzugreifen und ggf. ein Gesetzgebungsverfahren einzuleiten.



Jetzt unterschreiben!
www.30kmh.eu

„Ein ganz großer Schritt für mehr Sicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmer wäre, [...] Tempo 30 würde generell in den Städten die Regelgeschwindigkeit.“

Dr. Walter Eichendorf,
Präsident des
Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR)



Partnerverbände



Klima-Bündnis



VEREINIGUNG
FÜR STADT-
REGIONAL- UND
LANDESPLANUNG



Spenden

Unterstützen Sie die
Europäische Bürgerinitiative Tempo 30!

Spendenkonto EBI 30 km/h

Kontoinhaber: EUGENT EBI30km/h

Konto-Nummer: 1 137 448 900

Bankleitzahl: 430 609 67

GLS-Gemeinschaftsbank

IBAN: DE06 4306 0967 1137 4489 00

BIC: GENODEM1GLS

Impressum

Europäische Bürgerinitiative Tempo 30

Kontakt:

EUGENT – Europäische Gesellschaft für Entschleunigung gUG

Griebenowstr. 22, 10435 Berlin

Tel: 0049.(30).24 72 36 23, Email: info@30kmh.eu

www.30kmh.eu

Layout und Grafiken: Infotext GbR

Europäische Bürgerinitiative



Jetzt unterschreiben!



www.30kmh.eu



30 kmh – macht die Straßen lebenswert!

Tempo 30 = mehr Verkehrssicherheit

= weniger Lärm und Luftverschmutzung

= mehr Lebensqualität

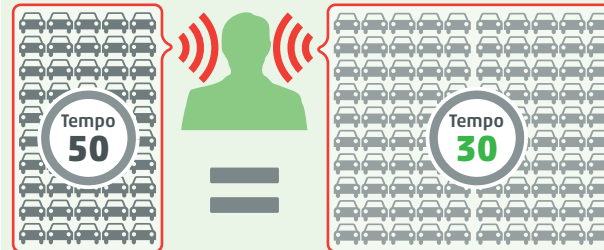
Anhalteweg bei Tempo 30 und Tempo 50 im Vergleich



- ➔ Der Anhalteweg ist bei Tempo 30 nicht einmal halb so lang wie bei Tempo 50. Die Wahrscheinlichkeit sinkt, dass Unfälle geschehen.
- ➔ Bei Tempo 30 nimmt der Fahrer sein Umfeld besser wahr und erfasst Gefahrensituationen schneller.
- ➔ Bei einem Unfall mit Tempo 50 werden 80 % der ungeschützten Verkehrsteilnehmer schwer oder tödlich verletzt. Bei Tempo 30 ist das Risiko für schwere und tödliche Verletzungen nur halb so groß.

- ➔ Wird die Geschwindigkeit von Tempo 50 auf Tempo 30 reduziert, sinkt die Lärmbelastung so stark, als würde die Verkehrsmenge halbiert.
- ➔ Die Lärmbelastung durch Beschleunigen und Abbremsen sinkt, da der Verkehr bei Tempo 30 bei angepasster Ampelregelung homogener fließt.
- ➔ Weniger Brems- und Beschleunigungsmanöver senken die Emissionen von Feinstaub.

50 Autos, die mit Tempo 50 unterwegs sind, machen so viel Lärm wie 100 Autos die Tempo 30 fahren.



Das EU-Parlament

„empfiehlt [...] in Wohnbereichen und auf allen einspurigen Straßen in Stadtgebieten, die keine getrennte Fahrbahn für Radfahrer haben, [...] generell eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h vorzuschreiben.“



mehr Lebensqualität

Weniger motorisierter Pendelverkehr
Fahrradfahren und Fußverkehr gewinnt an Bedeutung

Wohn- und Arbeitsplatz nähern sich einander an

Wohnen in Städten wird attraktiver

lebenswerte Städte

weniger Feinstaub

weniger Lärm

weniger Unfallrisiko

Tempo 30

➔ Wenn Sie mehr wissen wollen:

www.tempo30.vcd.org
www.vsf.de/tempo30
www.adfc.de/tempo30
www.ald-laerm.de
www.vcoe.at/tempo30